**„sonntagskollekte.de“ – ein nützliches Tool
nicht nur für Online-Gottesdienste**

Mit **www.sonntagskollekte.de** hat die Landeskirche im letzten Jahr ein **Online-Kollekten-Portal** an den Start gebracht. Dafür wurde der Kollektenplan der Landeskirche digitalisiert. Hierüber kann die aktuelle landeskirchliche Kollekte eingelegt oder ein Wunschempfänger selbst ausgewählt werden.

Das Kollektenportal richtet sich zum einen direkt an die Spendenden, die nun gebündelt aufgezeigt bekommen, an welche Werke und Einrichtungen sie Kollekten geben können. Zum anderen richtet sich das Portal aber auch an Kirchengemeinden und bietet den Service, das Kollektenportal in die jeweiligen Internetseiten und virtuellen Gottesdienste einzubinden.

**Vorteile für die Gemeinden:**

* Abwicklung geht direkt über die Landeskirchenkasse
* Gebühren werden von der Landeskirche übernommen
* Zuwendungsbestätigungen werden direkt vom Landeskirchenamt ausgestellt

**Vorteile für die Spendenden:**

* Einfache steuerliche Absetzbarkeit
* Benutzerfreundliche Anzeige auch auf dem Smartphone
* Umfangreiches Angebot an Zahlungsmöglichkeiten
* Direktes Angebot der landeskirchlichen Spendenzwecke

**Einsatzmöglichkeiten**

Die Seite verfügt u. a. über ein **Logo zum Download** und Einbinden auf der Homepage, und einen Generator für QR-Codes. Dieser kann zum Beispiel mit dem Smartphone eingescannt werden und leitet dann direkt auf das Spendenportal weiter.

Ein solcher Code oder auch die Adresse des Kollektenportals selbst kann etwa **bei Livestreams oder Youtube-Videos eingeblendet,** im Gemeindebrief oder im Newsletter eingebettet, im Schaukasten ausgehängt oder auf anderen Wegen verbreitet werden.

Im ersten Shutdown im Frühjahr 2020, als wochenlang keine Gottesdienste mehr gefeiert werden durften, sind die Einnahmen aus Kollekten bis zu 90 Prozent eingebrochen. **Mit der Verlinkung können Sie helfen, diese Ausfälle abzumildern.**

